



<https://biz.li/54mb>

# DORFRUNDGANG FÜHRT ZUM KRIEGSGEFANGENENLAGER

Veröffentlicht am 17.04.2025 um 09:33 von Redaktion AltkreisBlitz

Auch in diesem Jahr bietet der Uetzer Heimatbund wieder Dorfführungen zur Geschichte des Dorfes an der Fuhse an. Der erste Rundgang ist für Sonnabend, 26. April, geplant. Start ist um 15 Uhr an der Ecke Nordmann-/Kaiserstraße. Von dort aus führt die Route über die Burgdorfer Straße, den Katenser Weg, die Wilhelmstraße, den Kleistweg, die Eichendorffstraße, die Dollberger Straße und die Webgartenstraße zum Alten Friedhof, wo die Tour in der Nähe des Ausgangspunkts endet. Unterwegs wird Heimatbund-Pressewart Friedrich-Wilhelm Schiller an mehreren Punkten Halt machen und etwas über die Geschichte des Ortes erzählen. Unter anderem berichtet er über Reinhold Müllers Friseurbude, die Gaststätte Buchholz, das Hotel Haus Niedersachsen, die Schlachterei Schrader, das Kriegsgefangenenlager am Katenser Weg, den Bau der katholischen St.-Matthias-Kirche, die Greiser-Villa, den ehemaligen Ortsbürgermeister Ernst Meyer und den Zirkusdirektor Ferdinand Althoff. Die Tour wird etwa zwei Stunden dauern. Die Teilnahme ist kostenlos. Wer möchte, kann am Ende des Rundgangs für den Heimatbund spenden.



**Die Gaststätte Buchholz befand sich einst an der Burgdorfer Straße.**